

## **-Pressemitteilung-**

### **3.333 Euro für die Freude**

**Die Julius Gaiser GmbH & Co. KG unterstützt die "Guten Clowns" aus Ulm**

**Ulm, 22.11.2019** – Das Ulmer Traditionsunternehmen für technische Gebäudeausrüstung Julius Gaiser GmbH & Co. KG spendet 3.333 Euro an den Förderkreis „Gute Clowns e.V.“ in Ulm. Mit Witz, Tollpatschigkeit und Musik zaubern mittlerweile sieben Clowns den Bewohnern von Senioren- und Pflegeheimen, aber auch kleinen Patienten in Kinderkliniken oder geistig und körperlich beeinträchtigten Menschen ein Lächeln ins Gesicht.

„Unsere Freude über diese großzügige Spende und die damit entgegengebrachte Anerkennung für unser Engagement ist riesig! Oftmals wird unsere Arbeit in der Öffentlichkeit belächelt. Doch wer einmal sieht, welche positive Wirkung wir mit unserer Arbeit bei den Menschen erzielen, wird verstehen warum es unseren Verein gibt. Spenden sind für uns wichtig, denn es gibt Einrichtungen, die über keine finanziellen Mittel verfügen, um Clownsvisiten anzubieten. Durch Spenden kann unser Verein so auch langfristig diese Einrichtungen unterstützen. Mit der Spende von der Firma Gaiser können wir lange sehr viel Gutes bewirken, denn wir brauchen eigentlich nicht viel. Der größte Teil unserer Kosten liegt in der Ausbildung von neuen Clowns, die hierfür spezielle Kurse besuchen müssen. Der Anteil für die Fahrtkosten und kleine Aufmerksamkeiten, die wir verteilen, ist wirklich überschaubar.“, erklärt Frau Katrin Strazzeri, 1. Vorsitzende des Vereins.

Neben der Clown-Besuche in Pflegeheimen und Krankenhäusern bieten die Guten Clowns aber auch Kurse an, in denen beispielsweise das Pflegepersonal von Demenzkranken lernt, wie man mit Humor entspannt durch den beruflichen Alltag kommt. „Wir bekommen meist viel mehr zurück, als das was wir geben. Gerade in Seniorenheimen werden wir mit Dankbarkeit überschüttet, wenn wir dort ein wenig Zeit verbringen, denn leider sind diese Menschen dort meist sehr einsam.“, so Frau Hanna Münch, Schauspielerin und Clownin.

Vor ca. 10 Jahren hat sich das Ulmer Unternehmen für technische Gebäudeausrüstung davon verabschiedet, Weihnachtspresente an Kunden und Geschäftspartner zu verteilen. Stattdessen wird immer vor Weihnachten an lokale Einrichtungen gespendet. „Wir spenden hier in Ulm und am Standort unserer Niederlassung in Heidenheim, denn hier arbeiten wir und hier leben auch die meisten unserer

Mitarbeiter mit ihren Familien. Zudem ist es uns wichtig, selbst zu sehen, in welche Projekte unsere Spenden fließen.“, so Reinhold Köhler, einer der beiden Geschäftsführer der Julius Gaiser GmbH & Co. KG.

„Wir alle wissen, wie schön es ist ein Kinderlachen zu hören. Mindestens genauso herrlich ist es, alte oder kranke Menschen zu sehen, die Freude haben. Gerade aus diesem Grund haben wir uns in diesem Jahr dazu entschlossen, die „Guten Clowns“ bei deren großartiger Aufgabe zu unterstützen“, ergänzt Harald Kretschmann, Geschäftsführer bei Gaiser.



**Foto:**

v.l.n.r.: Reinhold Köhler, Katrin Strazzeri, Hanna Münch und Harald Kretschmann

**Über Gaiser:**

Die Julius Gaiser GmbH & Co. KG ist ein mittelständisches Familienunternehmen mit derzeit 265 Mitarbeitern. Der Hauptsitz der Firma befindet sich in Ulm, eine Niederlassung in Heidenheim/Brenz und eine Filiale in Westerstetten. In der Region ist Gaiser in den Bereichen der Energie- und Heizungstechnik, der Luft- und Klimatechnik über die industrielle Versorgungstechnik bis hin zur Gebäudeautomation führend. Diese Angebotsbreite ermöglicht es, energetische und technische

Prozesse über die Grenzen der einzelnen Gewerke hinweg zu betrachten. Außerdem besitzt Gaiser seit Jahrzehnten Erfahrungen mit innovativen Energiekombinationen und regenerativen Energien. Zusätzlich plant und baut Gaiser als Energiedienstleister Komplettanlagen in allen Größenordnungen und finanziert und betreibt sie auch eigenverantwortlich im Rahmen von Energie-Dienstleistungsverträgen (Contracting).

**Veröffentlichung honorarfrei. Belegexemplar erbeten.**

Rückfragen? Herr Georg Fink hilft Ihnen weiter:

Tel. 0731/3987-121, Fax 0731/3987-112,

E-Mail: [georg.fink@gaiser-online.de](mailto:georg.fink@gaiser-online.de)